

An den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wittstock/Dosse
Herrn Burkhard Schultz
An den Bürgermeister der Stadt Wittstock/Dosse
Herrn Jörg Gehrman
Markt 1
16909 Wittstock

Antrag „Planungen Feuerwehrgebäude bis 2026“

Einreicher: Fraktion Freie Wähler Gemeinschaft Stadtverordnetenversammlung Wittstock

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wittstock möge auf ihrer Sitzung am 24.03.2021 beschließen: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wittstock beauftragt die Verwaltung, Gelder für die Planung von Infrastrukturmaßnahmen an Feuerwehrstandorten im Stadtgebiet, lt. zu beschließenden Gefahrenabwehrbedarfsplan, in die laufende Haushaltsplanung einzustellen.

Begründung:

Die Fraktion der Freien Wähler Gemeinschaft ist der Meinung, dass sich aus der Fortschreibung des Gefahrenabwehrbedarfsplan die Aufgabe ergibt, an Standorten der Freiwilligen Feuerwehr in den Ortsteilen die Infrastruktur zu verbessern bzw. zu erneuern. Die Anforderungen an die Kameraden werden höher, die Technik teurer und damit steigt die Verantwortung der Stadtverordneten gegenüber den Mitgliedern der FFW. Folgendes Beispiel: Die in der vorliegenden Fassung empfohlenen Zusammenlegung der FFW Niemerlang und Wulfersdorf ist bereits erfolgt, das Durchschnittsalter der 32 Kameradinnen/en liegt aktuell bei 34 Jahr, demzufolge ist noch mit einer sehr langen Einsatzfähigkeit zu rechnen. Das Gebäude dieses Standortes kann allerdings mit den Anforderungen im zu beschließenden Gefahrenabwehrbedarfsplan nicht mithalten. Diesen und anderen Wehren (siehe Seite 112 GABP) sollte mit der Planung ein Ausblick in die Zukunft gewährt werden womit auch eine politische Wertschätzung einher ginge.



Günter Lutz
Fraktionsvorsitzender
Fraktion Freie Wähler Gemeinschaft